

Freiwillige Nachzahlung auf das Angebot zur Beendigung der Handelszulassung der Stammaktien der Ottakringer Getränke AG (ISIN AT0000758008) und der Vorzugsaktien der Ottakringer Getränke AG (ISIN AT0000758032) vom 29.09.2023

Delisting-Angebot an die Aktionäre der Ottakringer Getränke AG

Die Ottakringer Holding AG (FN 88367 b) hat gemeinsam mit der Ottakringer Privatstiftung (FN 184838 x), der Wenckheim Privatstiftung (FN 138663 t) und der Menz Beratungs- und Beteiligungs GmbH (FN 185704 w) (gemeinsam die „**Bieter**“ oder die „**Hauptgesellschafter**“) den Aktionärinnen und Aktionären der Ottakringer Getränke AG (FN 84925 s; die „**Zielgesellschaft**“) mit dem gemeinsamen (öffentlichen) Angebot zur Beendigung der Handelszulassung im Sinne des § 38 Abs. 6 bis 8 BörseG 2018 iVm § 27e ff ÜbG den Erwerb deren Aktien an der Ottakringer Getränke AG angeboten (das „**Delisting-Angebot**“). Das Delisting-Angebot wurde am 29.09.2023 zu GZ 2023/2/5 der österreichischen Übernahmekommission (www.takeover.at) veröffentlicht. Die Annahmefrist endete am 27.10.2023.

Der Angebotspreis gemäß Delisting-Angebot betrug EUR 85,00 ex Dividende 2022 (aber cum Dividende 2023) für Stammaktien (ISIN AT0000758008) und EUR 70,00 ex Dividende 2022 (aber cum Dividende 2023) für Vorzugsaktien (ISIN AT0000758032).

Seit dem Abschluss des Delisting-Angebots verfügen die Bieter über 2.602.000 Stück Aktien (exklusive der eigenen Aktien der Zielgesellschaft in Höhe von 6,12%), davon 371.743 Stück Vorzugsaktien und 2.230.257 Stück Stammaktien; dies entspricht nach Abzug der von der Zielgesellschaft gehaltenen eigenen Aktien einem Anteil am Grundkapital von 97,62%.

Freiwillige Nachzahlung

Dies vorausgeschickt, hat sich die Ottakringer Holding AG nach intensiven Verhandlungen mit Rupert-Heinrich Staller für die **Staller Investments GmbH**, langjährige Aktionärin der Ottakringer Getränke AG, und in Abstimmung mit Florian Beckermann für den **Interessenverband für Anleger (IVA)** dazu entschlossen, den Aktionärinnen und Aktionären der Ottakringer Getränke AG aus Anlass des Delisting-Angebots freiwillig einen höheren Angebotspreis zukommen zu lassen.

Es wurde somit der Entschluss einer freiwilligen Nachzahlung gefasst, sodass die Aktionäre, die das Delisting-Angebot angenommen haben, **EUR 5,00** je Stammaktie (Ansprüche ISIN AT0000A373V9), sohin eine Erhöhung auf einen Preis von **EUR 90,00** je Stammaktie, sowie **EUR 10,77** je Vorzugsaktie (Ansprüche ISIN AT0000A373W7), sohin eine Erhöhung auf einen Preis von **EUR 80,77** je Vorzugsaktie, ausbezahlt erhalten (die „**Freiwillige Nachzahlung**“).

Abwicklung und weitere Informationen

Die Auszahlung der Freiwilligen Nachzahlung erfolgt über die Depotbanken ohne jegliches Zutun der Aktionäre **spätestens am 11.04.2024**.

Weitere Informationen zu den begleitenden Maßnahmen für jene Aktionäre, die das Delisting-Angebot nicht angenommen haben (Freiwilliges Kaufangebot, Erhöhung der Barabfindung), finden sich auf der Website der Ottakringer Getränke AG (www.ottakringerkonzern.com/investoren/delisting).

Wien, im März 2024

Ottakringer Holding AG